



Kremenholler Str. 66
42857 Remscheid
Tel.: 02191/780192
FAX: 02191/4634897

Remscheid, den 07.08.2020

Liebe Eltern,

ich hoffe Sie und Ihre Kinder hatten schöne Ferien und konnten die unterrichtsfreie Zeit genießen. Nächste Woche beginnt für Ihre Kinder wieder der Unterricht. In diesem Jahr starten wir in ein sehr besonderes Schuljahr. Sie und die Kinder sind sicher schon gespannt wie der Schulbetrieb unter Corona-Bedingungen nun funktionieren soll. Deshalb möchte ich Ihnen hiermit wichtige Informationen mitteilen.

- Die Jahrgangsstufen kommen weiterhin gestaffelt zur Schule. Ich bitte dringend um Pünktlichkeit.
- Bis zum 21.08.2020 gilt ein provisorischer Stundenplan. Die **Anfangs- und Endzeiten** Ihres Kindes erhalten Sie per **Mail**.
- Ab dem 24.08.2020 gilt ein Stundenplan nach Regelbetrieb unter Berücksichtigung der **Hygienemaßnahmen**.

Den aktualisierten Hygieneplan finden Sie ab Dienstag auf der Homepage. Bitte lesen Sie ihn sorgfältig durch. Die wichtigste Änderung besteht in der **Maskenpflicht**. Diese gilt auf **dem gesamten Schulgelände**. Die Kinder dürfen sie abnehmen, sobald sie auf Ihrem festen Sitzplatz in der Klasse oder Lerngruppe sitzen.

- **OGS**

Die Betreuung in der OGS findet **jahrgangsbezogen** (Gr. 1: 1a+1b, Gr. 2: 2a+ 2b usw.) in 4 Gruppen statt. Innerhalb des entsprechenden Gruppenraums muss die Maske nicht getragen werden.

- **Vorerkrankungen**

Ausnahmen von der Präsenzpflcht in der Schule gelten nur noch in besonderen Fällen. Sollte einer dieser Fälle zutreffen, kann Ihr Kind in **Ausnahmefällen** vom Präsenzunterricht befreit werden. Die Pflicht zur Teilnahme am Distanzunterricht und zur Teilnahme an Prüfungen bleibt bestehen.

Kinder mit Vorerkrankungen

Wenn Ihr Kind eine Corona-relevante Vorerkrankung hat und es die Schule nicht besuchen soll, nehmen Sie **bitte unverzüglich Kontakt zum Klassenlehrer** auf. Ihr

Kind kann vom Präsenzunterricht befreit werden. Die Lernaufgaben müssen dann zu Hause bearbeitet werden. Ein ärztliches Attest kann eingefordert werden.

Angehörige mit Vorerkrankungen

Besteht bei Angehörigen im häuslichen Umfeld eine Corona-relevante Vorerkrankung und eine Infektion ein „besonders hohes gesundheitliches Risiko darstellt, sind vorrangig Maßnahmen der Infektionsprävention innerhalb der häuslichen Gemeinschaft zum Schutz dieser Angehörigen zu treffen Die Nichtteilnahme von Schülerinnen und Schülern am Präsenzunterricht kann zum Schutz ihrer Angehörigen nur in eng begrenzten Ausnahmefällen und nur vorübergehend in Betracht kommen. Dies setzt voraus, dass **ein ärztliches Attest** des betreffenden Angehörigen vorgelegt wird, aus dem sich die Corona-relevante Vorerkrankung ergibt.“ Die Lernaufgaben müssen dann ebenfalls zu Hause erledigt werden.

- **Schulbesuch mit Krankheitssymptomen**

Bitte achten Sie morgens genauestens darauf, ob Ihr Kind Krankheitssymptome zeigt. Ist dies der Fall, lassen Sie ihr Kind bitte zu Hause und beobachten zunächst den Krankheitsverlauf. Wenn Ihr Kind mit **Husten, Halsschmerzen oder Fieber** in die Schule kommt, bin ich angehalten Kontakt zum **Gesundheitsamt** aufzunehmen.

Das Kollegium und ich freuen uns sehr auf Ihre Kinder!

Genießen Sie die Sonnenstrahlen und bleiben Sie gesund !

Herzliche Grüße

gez. Mona Franken

i.V. der Schulleitung